



Seit dem ersten Tag begleitet der Winter den historischen Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck und sorgt für romantisches Ambiente. Bilder: Götz (7)

ZUM FINALE

Noch an drei Tagen öffnet der Weihnachtsmarkt auf Schloss Guteneck. Hier einige markante Auszüge aus dem Begleitprogramm:

**Freitag (17 bis 22 Uhr):** Alois Gillitzer mit seinen Weihnachtsgeschichten, begleitet von der „Familienmusik Irlbacher“, um 18.30 Uhr in der Schlosskirche; lebende Weihnachtsskrippe; Herbergssuche, aufgeführt durch die Naabecker Krippenspieler um 18 und 19.30 Uhr; Hornbläser/Trompeten- und Posaunenkonzert von 19 bis 21 Uhr.

**Samstag (14 bis 22 Uhr):** Ritterlager; Amici Musicae Antiquae (historische Musik) um 15, 17, 19 und 21 Uhr; Alois Gillitzer mit seinen Weihnachtsgeschichten, begleitet von der „Maxhütte Stubenmusik“, um 15 und 17 Uhr in der Schlosskirche; lebende Weihnachtsskrippe; Herbergssuche, aufgeführt durch die Theatergruppe Klardorf um 16.30, 18 und 19.30 Uhr; Oberpfälzer Schlosteufel mit dem Oberpfälzer Nikolaus um 17 Uhr; Konzert der Jagdhornbläser Pfreimd von 20 bis 21 Uhr im Schlossinnenhof; Feuershow um 20.30 Uhr im Schlossgarten.

**Sonntag (11 bis 21 Uhr):** Ritterlager; Alois Gillitzer mit „D’Weihnachtsgeschicht“, begleitet von der „Sollbacher Stubenmusik“ um 15 und 17 Uhr in der Schlosskirche; Amici Musicae Antiquae um 13, 15 und 17 Uhr; „Gauklersepp“ um 16 und 18 Uhr; lebende Weihnachtsskrippe; Herbergssuche, aufgeführt von der Theatergruppe Klardorf um 16 und 18 Uhr.

Am Samstag und Sonntag gibt es einen Shuttle-Bus-Dienst (alle 20 Minuten) ab Bahnhof Nabburg, Nordgaulhallen-Parkplatz und Pendlerparkplatz an der Autobahn; Hin- und Rückfahrt kosten zwei Euro. Besuchern, die mit dem Auto anreisen, stehen 1000 befestigte Parkplätze am Ortsrand für jeweils zwei Euro zur Verfügung.

Der Eintritt zum Markt kostet am Freitag zwei Euro, am Samstag und Sonntag jeweils vier Euro. Kinder bis zu zwölf Jahren sind frei. (am)

Weitere Informationen im Internet: [www.schloss-guteneck.de/weihnachtsmarkt/](http://www.schloss-guteneck.de/weihnachtsmarkt/)

# Winter-Romantik mit zwei Seiten

Schloss-Weihnachtsmarkt endet am Sonntag

Guteneck. (am) Zu romantischer Winterkulisse gehören leise rieselnder Schnee und frostige Temperaturen. „Beides haben wir heuer schon von Anfang an“, freut sich Burkhard Graf Beissel von Gymnich, der Veranstalter des Weihnachtsmarktes auf Schloss Guteneck. Die Kehrseite der Medaille bekommt er allerdings auch zu spüren: Die Besucher kamen an den ersten Marktwochenenden etwas zögerlicher als in den Vorjahren.

Seit dem ersten Markttag schneit es immer wieder, liegt Guteneck inmitten einer herrlichen Winterlandschaft. Viele Gäste betrachten diese äußeren Bedingungen als einladend, nicht wenige sehen sie jedoch als Hinderungsgrund. „So schön winterlich hatten wir es bisher noch nicht

durchgehend gehabt“, weiß Graf Beissel, der den historisch-romantischen Weihnachtsmarkt heuer bereits zum sechsten Mal auf seinem Schloss veranstaltet. Und trotzdem hinkt der Publikumszuspruch ein bisschen hinterher. Der Hausherr bleibt jedoch optimistisch: Mit einem guten Abschluss-Wochenende, das nun bevorsteht, könnte sich die Gesamtbesucherschzahl in ähnlicher Höhe wie 2009 bewegen; da waren gut 30 000 Leute gekommen.

An den drei verbleibenden Markttagen (dazu blauer Kasten) erwartet die Gäste noch einmal das volle Programm. Dutzende von Fieranten halten ihr vorweihnachtlich geprägtes Sortiment mit vielen Geschenkideen bereit, Handwerker wie Krippenschnitzer oder Fackelmacher zeigen ihre Künste, Ritter schlagen ihr Lager auf und die Verpflegungsstände bieten alles, was das Herz begehrt.



Romantisch und auch kess: Die Eisfee zieht über das Schloss-Gelände.



Bewundern, staunen und kaufen: Die Standbetreiber dürfen sich nicht nur über Komplimente des Publikums sondern auch über gute Geschäfte freuen.



Es gibt kaum was, das es nicht gibt: Eine ungewöhnliche Vielfalt an Speisen und Getränken lädt dazu ein, sich im Stadel zu einer Rast niederzulassen.



Historisch gewandet kommen Händler und Handwerker aus ganz Deutschland auf den vorweihnachtlichen Markt nach Guteneck.



Sterne und Christbaum-Schmuck in allen Variationen gibt es an vielen Markt-Ständen.



Für die Kleinen kann der Besuch des Weihnachtsmarktes auch zum tierischen Vergnügen werden.